

## Erfüllung im Leben finden



**Ich habe den guten Kampf gekämpft, ich habe das Ziel des Laufes erreicht,  
ich habe am Glauben festgehalten.**

*2. Timotheus 4,7 (NGÜ)*

Erfüllung und Befriedigung stellt sich in unserem Leben ein, wenn wir gerecht leben und uns für eine bessere Qualität unserer Beziehungen, unseres Dienstes und unseres Handelns einsetzen. In Matthäus 5,6 (NGÜ) sagt Jesus: „Glücklich zu preisen sind die, die nach der Gerechtigkeit hungern und dürsten; denn sie werden satt werden.“ Glauben Sie das wirklich? Wenn ja, was würden Sie dann tun? Sie würden sich mehr Zeit nehmen, Ihren Geist zu ernähren, anstatt sich Ihren eigensüchtigen Wünschen zu widmen. Haben Sie schon einmal versucht, Ihre menschlichen Begierden zu befriedigen? Das ist nämlich unmöglich. Je mehr Sie Ihren eigensüchtigen Wünschen nachgeben, desto grösser werden diese.

Wie entsteht Unzufriedenheit? Meistens dadurch, dass die Qualität Ihrer Beziehungen, Ihres Dienstes oder Ihres Handelns nachgelassen hat. Oft frage ich Menschen, wann ihre Unzufriedenheit begonnen hat. Sie weisen unmittelbar auf den Zeitpunkt hin, als eine Beziehung in die Brüche ging oder ihre Arbeitsleistungen nachgelassen haben.

Erfüllung ist eine Frage der Qualität, nicht der Quantität. Sie werden glücklicher sein, wenn Sie wenige Aufgaben gut ausführen, als wenn Sie viele Aufgaben willkürlich oder flüchtig erledigen. Der Schlüssel zur Erfüllung liegt nicht darin, dass Sie Ihren Aufgabenbereich erweitern, sondern dass Sie sich auf die Qualität Ihres Engagements konzentrieren.

Dasselbe gilt auch für Ihre Beziehungen. Wenn Sie in Ihren Beziehungen unbefriedigt sind, dann könnte der Grund darin liegen, dass Ihr Beziehungsnetz zu ausgedehnt ist. Salomo schreibt: „Manche sogenannten Freunde richten sich gegenseitig zugrunde, doch ein wahrer Freund ist treuer als ein Bruder.“ (Sprüche 18,24 NL). Es mag schön sein, viele Bekannte zu haben, die man oberflächlich kennt. Doch Sie brauchen ein paar Freunde für qualitativ gute, tiefe Freundschaften. Wir alle benötigen Befriedigung durch gute Beziehungen.

Paulus hat das ausgeführt, wozu er berufen war. Vieles hat er nicht zu Ende geführt, aber er hat den guten Kampf gekämpft, er hat das Ziel des Laufes erreicht und hat am Glauben festgehalten. Jesus hat ebenfalls vieles nicht vollendet. Aber er hat den Willen des Vaters ausgeführt und konnte am Kreuz sagen: „Es ist vollbracht.“ Sie können vielleicht nicht alles ausführen, was Sie gerne für Christus tun würden, aber Sie können täglich im Gehorsam und im Glauben leben.



**Herr, ich wünsche mir Erfüllung, die aus der Gerechtigkeit Gottes und der Qualität meiner Beziehungen und Aktivitäten kommt.**

